

Hans Sauer Preis 2018 - Die Gewinner

Zweiter Preis: Accademia di Comunità



Die Accademia di Comunità ist ein Netzwerk kultureller Vereine, informeller Gruppen und aktiver Bürger aus der italienischen Vallagarina-Region, die sich im August 2017 zusammenschlossen, um eine lab-artige Struktur zu gründen, die Menschen mit dem Willen zur Veränderung unterstützt.

Sie untersucht die Fragen, Was macht Gemeinschaft aus? Wie können Menschen und Natur im Einklang leben? Und wie können wir eine Wirtschaft der Gemeinschaft schaffen? Also ein Wirtschaftssystem, bei dem das Wohl der Menschen und das anderer Lebewesen im Vordergrund stehen.

Um dies zu erreichen, schafft die Akademie soziale Räume, die einen Dialog zwischen Menschen mit verschiedenen gesellschaftlichen Hintergründen ermöglichen und das Ausprobieren und Kooperation durch gemeinsam gestaltete Aktivitäten fördern.

Die Accademia di Comunità ist selbst ein Experimentierfeld, denn es verwendet partizipative Modelle der horizontalen Governance, öffentlich-private Kollaboration und ein Finanzierungsmodell basierend auf dem Prinzip der Wirtschaft der Gemeinschaft.

Ein Projekt der Akademie, das QuericaLAB, war ein gemeinschaftliches Forschungs- und Ressourcenzentrum, das auf einer stillgelegten 200m² großen Industriefläche stattfand, auf der auch 80 Asylsuchende untergebracht waren. Das Lab untersuchte verschiedene Wirtschaftsformen, gestaltete und baute gemeinsam mit den Teilnehmern praktische Gegenstände, suchte den Wissensaustausch zu fördern und praktizierte ein alternatives Zusammenleben.

Das sagt die Jury:

Die Accademia di Comunità ist noch jung und steht am Anfang ihrer Schaffensphase, aber zeigt bereits ein vielfältiges Potenzial als Social Lab für das Thema der Integration.